

DM-Lang D-Cup DPT 2022

ORIENTIERUNGSLAUF
DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN
DEUTSCHLAND-CUP
2022



BLANKENBURG

HARZ 

01. - 03.10.2022



Programm

Willkommen in Blankenburg!

Die Deutschen Meisterschaften im Orientierungslauf auf der Langstrecke und der Deutschland-Cup sind eines der Highlights, wenn nicht gar das Highlight jeder Orientierungslauf-Saison. Für dieses Jahr hat der USC Magdeburg als Ausrichter unterstützt von der SV Wissenschaft Quedlinburg diese Aufgabe übernommen. Zusätzlich zu den genannten zwei Wettkämpfen werden der Junior European Cup sowie ein Sprint-OL organisiert. Die Bewältigung einer solchen großen Aufgabe ist sicher nur möglich, wenn das gesamte Organisationsteam auf langjährige und umfangreiche Erfahrungen in der Vorbereitung und Durchführung von Wettkämpfen blicken kann.



Bereits an dieser Stelle möchte ich im Namen des DOSV für die geleistete Arbeit danken.

Nachdem in den vergangenen zwei Jahren bedingt durch die Corona-Pandemie immer wieder Wettkämpfe ausfallen mussten oder verschoben wurden, freuen wir uns besonders auf die bevorstehenden erlebnisreichen Orientierungslaufstage am Nordrand des Harzes.



Orientierung Germany
orientierungslauf.de

Hans Joachim Bader
Präsident

Deutscher Orientierungssport Verband (DOSV)

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|---|-------|
| 1. Grußworte | 3 |
| 2. Zeitplan | 7 |
| 3. Allgemeine Informationen | 10 |
| 4. Tag 1 Sprint DPT | 13 |
| 5. Tag 2 Deutsche Meisterschaft Lang-OL | 16 |
| 6. Tag 3: Deutschland-Cup | 20 |
| 7. Anzeigen | 22 |

AUSRICHTER

Universitätsportclub „Otto von Guericke“ Magdeburg e.V. (USC)

Mit dem Partner: SV Wissenschaft Quedlinburg e.V.



INFORMATION UND TEAM

www.jec2022.eu

| | | | |
|-----------------------|----------------|--|-----------------------|
| Wettkampfleiter | Gert Schmidtko | evdi@jec2022.eu | Mobil: 0170 937 05 87 |
| Organisation | Veronika Lange | org@jec2022.eu | Mobil: 01512 424 2293 |
| Technik | Andreas Ohk | tec@jec2022.eu | Mobil: 0163 258 13 10 |
| Öffentlichkeitsarbeit | Daniel Härtelt | presse@jec2022.eu | Mobil: 0151-61484465 |
| Informationstechnik | Uwe Böhning | pr@jec2022.eu | Mobil: 0163 543 90 84 |
| Techn. Delegierter | Eike Bruns | eike.bruns@mtk1886.de | Mobil: 0171 494 41 42 |

Grußwort der Ministerin für Inneres und Sport Frau Dr. Tamara Zieschang

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Mitwirkende und Gäste des Junior European Cup, der Deutschen Meisterschaften und des Deutschland-Cup im Orientierungslauf in Blankenburg und Halberstadt, im Harz heiße ich Sie alle im Namen des Landes Sachsen-Anhalt herzlich willkommen. Gerne habe ich die Schirmherrschaft für diese sportliche Veranstaltung in unserem Bundesland übernommen. Ob als Breiten- oder Spitzensport, der Orientierungslauf wird immer populärer und die Austragung solch hochrangiger nationaler und internationaler Wettkämpfe trägt maßgeblich zu dieser positiven Entwicklung bei. Ich freue mich, dass das Land Sachsen-Anhalt die Austragung unterstützen konnte. Mein Dank gilt den Organisatorinnen und Organisatoren sowie Helferinnen und Helfern, die nach über zwei Jahren Vorbereitungszeit eine solch hochkarätige Veranstaltung möglich gemacht haben.

Ich wünsche den über 1.200 Aktiven sowie den Zuschauerinnen und Zuschauern drei erfolgreiche Wettkampftage und spannende Läufe.

Dr. Tamara Zieschang
Ministerin für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt



© Laurence Chaperon



Grußwort von Landrat Thomas Balcerowski

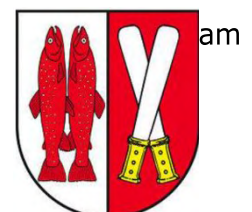
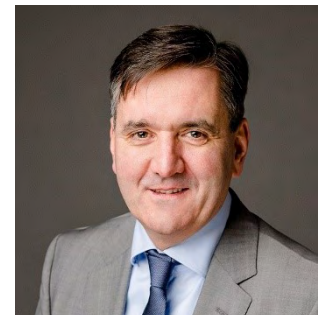
Liebe Läuferinnen und Läufer,
liebe Blankenburger, Halberstädter und Gäste,
mit großer Freude begrüße ich Sie alle herzlich hier im schönen Landkreis Harz. Der Orientierungslauf hat eine lange Tradition mit skandinavischen Wurzeln: In Norwegen sind Ende des 19. Jahrhunderts erste Orientierungsläufe und Ski-Orientierungsläufe dokumentiert. In Deutschland sind Orientierungsläufe zu Beginn der 1930iger Jahre nachgewiesen - und dazu beigetragen haben auch Sportfreunde aus Quedlinburg. Auch wenn der Orientierungslauf in Deutschland bis heute eine vielerorts eher unbekanntere Sportart ist, obwohl lokale und regionale Läufe in ganz Deutschland ausgetragen werden, freut es mich umso mehr, dass am Wochenende rund um den „Tag der Deutschen Einheit“ mit Blankenburg und Halberstadt gleich zwei Städte im Landkreis Harz Austragungsorte dieser nationalen Orientierungslauf-Meisterschaften und des Junioren-Europa-Cups sein werden.

Wir Harzer sind sehr gern Gastgeber und freuen uns auf spannende Wettkämpfe. Allein für den Nachwuchswettbewerb sind 230 Orientierungsläufer aus zwölf Nationen gemeldet. Zusammen mit den Teilnehmern der Deutschen Meisterschaften im Lang-Orientierungslauf und dem Deutschland-Cup sind an allen drei Tagen fast 1.200 Sportler im Alter von 6 bis 88 Jahren aus 135 deutschen Vereinen am Start.

Das belegt: Orientierungslauf ist eine Sportart für alle Alters- und Fitnessklassen. Der Orientierungsläufer muss sowohl Laufen, als auch Orientieren. Dadurch haben auch langsamere Läufer gute Chancen zu gewinnen.

Ich bin sicher, Sie alle, Sportler, Unterstützer, mitgereiste Familien und viele Gäste erleben vom 1. bis 3. Oktober großartige Momente des fairen sportlichen Wettstreits mit herausragenden Leistungen. Lassen sie sich von der fröhlichen und friedlichen Stimmung Rande des Harzes begeistern.

Herzlichst
Ihr Thomas Balcerowski
Landrat des Landkreises Harz



Grußwort vom Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)

Liebe Sportlerinnen und Sportler, verehrte Gäste der Stadt Blankenburg (Harz), herzlich willkommen in unserer Blütenstadt am Harz.

Um 1200 gegründet, erlebte unsere Stadt eine wechselvolle Geschichte, die viele Jahrhunderte von den Grafen von Regenstein und später von den Herzögen von Braunschweig und Lüneburg geprägt wurde.

Anfang des 18. Jahrhunderts blühten Bergbau und Hüttenwesen und sorgten für einen wirtschaftlichen Aufschwung. In den letzten Tagen des 2. Weltkrieges wurde Teile Blankenburgs zerstört und in den Folgejahren wiederaufgebaut. Heute ist die Stadt mit ihren sieben Ortsteilen Heimat von 20.000 Menschen, klein- und mittelständischen Unternehmen sind hier angesiedelt und der Tourismus spielt eine bedeutende Rolle.

Blankenburg ist aber auch eine Sportstadt. Sport ist für viele Menschen ein wichtiger Bestandteil ihres Lebens. Unsere Vereine bieten ihren Mitgliedern ein vielfältiges Angebot zur aktiven Freizeitgestaltung, Sportlerinnen und Sportler aller Altersklassen finden bei uns die besten Bedingungen für Breiten- und Leistungssport. Ob Fußball, Handball, Tennis, Tischtennis, Rodeln, Leichtathletik, Kegeln und viele weitere Sportarten, das Angebot ist breit gefächert.

Regelmäßig locken regionale und überregionale Wettkämpfe und Meisterschaften Sportler aus dem In- und Ausland zu uns.

Es erfüllt uns mit großer Freude und Stolz, Gastgeber des Junior European Cup, der Deutschen Meisterschaft Lang-OL und dem Deutschland-Cup im Orientierungslauf sein zu dürfen. Wir freuen uns auf hochrangig besetzte Wettkämpfe. Allen Sportlerinnen und Sportlern wünsche ich im Namen der Stadt Blankenburg (Harz) viel Erfolg. Wir möchten Ihnen beste Wettkampfbedingungen bieten und Sie von unserer Gastfreundschaft überzeugen.

Ihr Heiko Breithaupt
Bürgermeister Stadt Blankenburg (Harz)



Grußwort vom Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Als Rektor der Universität Magdeburg freue ich mich, dass unser Sportverein USC "Otto von Guericke" Magdeburg den diesjährigen Junior European Cup, die Deutschen Meisterschaften sowie den Deutschland-Cup im Orientierungslauf ausrichtet und an drei Tagen so viele Läuferinnen und Läufer aus Deutschland und ganz Europa begrüßen kann.

Orientierung spielt für uns als Universität natürlich auch eine große Rolle, sind wir doch ein möglicher Wegepunkt im Lebenslauf von jungen Menschen. Auch hier gilt es, verschiedene Kontrollpunkte zu passieren und uns als Universität ist es wichtig, von der Studienwahl bis zum Jobeinstieg alle Interessierten mit Kompass z. B. in der Studienberatung und vielseitigem „Training“ zu unterstützen. Am Ende geht es im Sport und im Studium um das Erreichen des Ziels.

Ihnen allen wünsche ich viel Freude bei allen Läufen und vielleicht kommen Sie auch mal nicht nur im Harz, sondern auch in Magdeburg vorbei.

Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan,
Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg



Grußwort vom Oberbürgermeister der Stadt Halberstadt

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
sehr geehrte Damen und Herren,

Ausrichter eines Junior European Cups und des Deutschland-Cups zu sein, ist für eine Stadt immer etwas ganz Besonderes. Deshalb freue ich mich sehr, die Sportlerinnen und Sportler, die Zuschauer, die Ausrichter und die Betreuer des Deutschland-Cups im Orientierungslauf begrüßen zu dürfen.



Bereits 2010 und 2012 war Halberstadt als Kreisstadt des Landkreises Harz Gastgeber von nationalen Orientierungsläufen.

Sie werden am Wochenende rund um den „Tag der Deutschen Einheit“ in Halberstadt und in Blankenburg mit großem Geschick und Fitness die Besten ihrer Sportart ermitteln. Die Streckenangebote der Halberstädter Spiegels- und Klusberge dürften sie durchaus fordern. Sie sind landschaftlich einmalig und mit großer Tradition verbunden.

Die Klusberge präsentieren sich mit mystischen Steinformationen, dem Klusfelsen, dem Fünffingerfelsen und dem Teufelsstuhl. Diese drei markanten Felsformationen stellen einmalige Naturdenkmale dar und waren schon immer Anziehungspunkt für Halberstädter und Touristen aus nah und fern.

Bemerkenswert sind die in den Klusfelsen durch Menschenhand in den Sandstein gearbeiteten Hohlräume, die bereits vor Jahrhunderten als Wohnraum und Kultstätte genutzt wurden.

Die Spiegelsberge befinden sich am südlichen Stadtrand von Halberstadt.

Mitte des 18. Jahrhunderts waren diese damaligen „Kattfußberge“, wie auch die Klus- und Thekenberge, noch unbewaldet. Im Jahre 1771 erwarb Ernst Ludwig Christoph Freiherr Spiegel zum Diesenberg diese Kattfußberge und setzte sich mit der Schaffung des nach englischem Vorbild errichteten Landschaftspark Spiegelsberge ein bleibendes Denkmal. Glanzstück ist hierbei ohne Zweifel das in den Jahren 1780 bis 1782 erbaute Jagdschloss mit dem in seinem Keller befindlichen Riesenweinfass. Weitere Höhepunkte des in der Tradition der Aufklärung gestalteten Landschaftsparks sind der Aussichtsturm Belvedere, die Eremitage mit drei in den Felsen gearbeiteten, ziegelgewölbten Räumen, das Mausoleum des von Spiegel und der 22 Meter hohe Bismarckturm auf dem Blankenburger Kopf.

Ich wünsche Ihnen viel Freude an den Orientierungsläufen durch unsere wunderschöne Landschaft und danke allen Beteiligten, besonders dem USC Magdeburg e.V. als Ausrichter des Junior European Cups und Deutschland-Cups, für die Organisation und Unterstützung.

Viele Grüße

Ihr Daniel Szarata

Oberbürgermeister der Stadt Halberstadt



Liebe Orientierungsläuferinnen, Orientierungsläufer
und liebe Gäste,

im Namen des USC Otto von Guericke Magdeburg und der
Sportfreunde des SV Wissenschaft Quedlinburg begrüße ich euch
auf des Herzlichste. Wir sind überwältigt, dass sich so Viele auf den Weg
zu uns in den OL-traditionsreichen Harz machen. Wir haben alles dafür
getan, um für die bevorstehenden 3 OL-Tage beste Wettkampfbedingun-
gen für Euch zu schaffen.



Während der Vorbereitung haben wir vielfältige Unterstützung erhalten, ohne die diese große
Aufgabe nicht nicht zu bewältigen gewesen wäre. Dafür möchten wir uns bei den Institutionen
auf allen Ebenen von der Stadt bis zum Bund, bei vielen Unternehmen und vor allen bei vielen
Privatpersonen sehr bedanken! An den Wettkampftagen unterstützen uns noch weitere Sport-
freunde über die Landesgrenzen hinaus.

Mit der Übernahme des parallel stattfindenden European Junior Cups werden diese Tage noch
internationaler und wir hoffen, es wird für alle eine eindrucksvolle Zeit werden.

Blankenburg ist nun zum vierten Mal Austragungsort von nationalen Langstreckenmeister-
schaften im OL! Für die ersten beiden Tage haben wir „OL-Neuland“ in geschichtsträchtigen
Gebieten ausgewählt. Die Waldfläche für den Lang-OL ist zum Glück von den Baumschädigungen
noch nicht so stark betroffen wie der Oberharz. Mit dem Staffelgelände am Tag 3 nutzen wir
nach gut 10 Jahren wieder einmal die feingliederige Landschaft am Südrand von Halberstadt.

Wir hoffen sehr, dass wir Euch anspruchsvolle OLs bieten, Ihr viel Freude habt, gesund bleibt
und dass Ihr tolle Erinnerungen an dieses Wochenende mit nach Hause nehmen könnt.

Gert Schmidtke
Wettkampfleiter



Zeitplan

von bis

Freitag 30.09. Anreise

Der Parkplatz Blankenburg Jahnfestplatz steht zur Verfügung
 17:00 21:00 Blankenburg, Gymnasium am Thie (GAT): ORG-Büro geöffnet
 16:00 Massenquartier bereit: Blankenburg Gymnasium am Thie (GAT)

Samstag 01.10. Sprint Blankenburg Altstadt :

09:30 18:30 ORG-Büro geöffnet: Blankenburg, Gymnasium am Thie (GAT)
 mit letzter Nachmeldemöglichkeit DM-L soweit Vakant-Plätze frei
10:00 JEC-Sprint Nullzeit
 Der Parkplatz Blankenburg Jahnfestplatz steht zur Verfügung
 12:00 Sprint WKZ offen: Blankenburg, Institut südl. vom Schlosshotel
 13:30 Nullzeit Sprint DPT: Blankenburg
 17:30 Sprint-Zielschluss

Sonntag 02.10. DM Lang-OL Blankenburg Burg Regenstein

beschriebene und ausgeschilderte Anfahrt zum Sonderparkplatz
 Parkscheinpflichtig!
 freier Zugang zum WKZ auf der Burg Regenstein
 mit Kontrollbändchen
 08:30 18:00 ORG-Büro geöffnet: WKZ Blankenburg Burg Regenstein
09:30 JEC-Lang-OL Nullzeit
 10:30 Nullzeit DM-Lang
 17:30 Zielschluss DM-Lang
 18:00 Letzte mögliche Meldung Änderung Staffelteam
 18:00 Beginn Abendessen (bestelltes Essen): Klubhaus in Thale
 19:15 Einlass für Abendveranstaltung: Klubhaus in Thale
 19:30 23:00 Beginn Abendveranstaltung mit Siegerehrung: Klubhaus in Thale

Montag 03.10. D-Cup Halberstadt, Spiegelsberge-Jahnwiese

freier Zugang zum WKZ nur durch Tiergarten Halberstadt mit
 Kontrollbändchen
 08:30 ORG-Büro geöffnet: WKZ Halberstadt Spiegelsberge, Jahnwiese
09:00 Start JEC-Staffel
 10:00 Start D-Cup
 10:15 Start D-Cup-offen, -Rahmen
 10:20 Start Schüler-D-Cup
12:30 JEC Siegerehrung Staffel und Nationenwertung
 13:00 Notstart
 14:00 Siegerehrung D-Cup

LAGEPLÄNE



MASSENQUARTIER (MQ) UND ORG-BÜRO AM 30.09. & 01.10.22

Gymnasium am Thie (**GAT**)

Friedensstraße 26,
38889 Blankenburg (Harz)
GPS 51.79595142, 10.95721619

Es werden Klassenräume und die Kleinfeld-Turnhalle genutzt.
Duschmöglichkeiten in der Turnhalle

Anreise

Bahn: bis Bahnhof Blankenburg
dann 300 m Fußweg zum GAT

PKW: Kurzparken auf dem Schulparkplatz evtl. möglich,

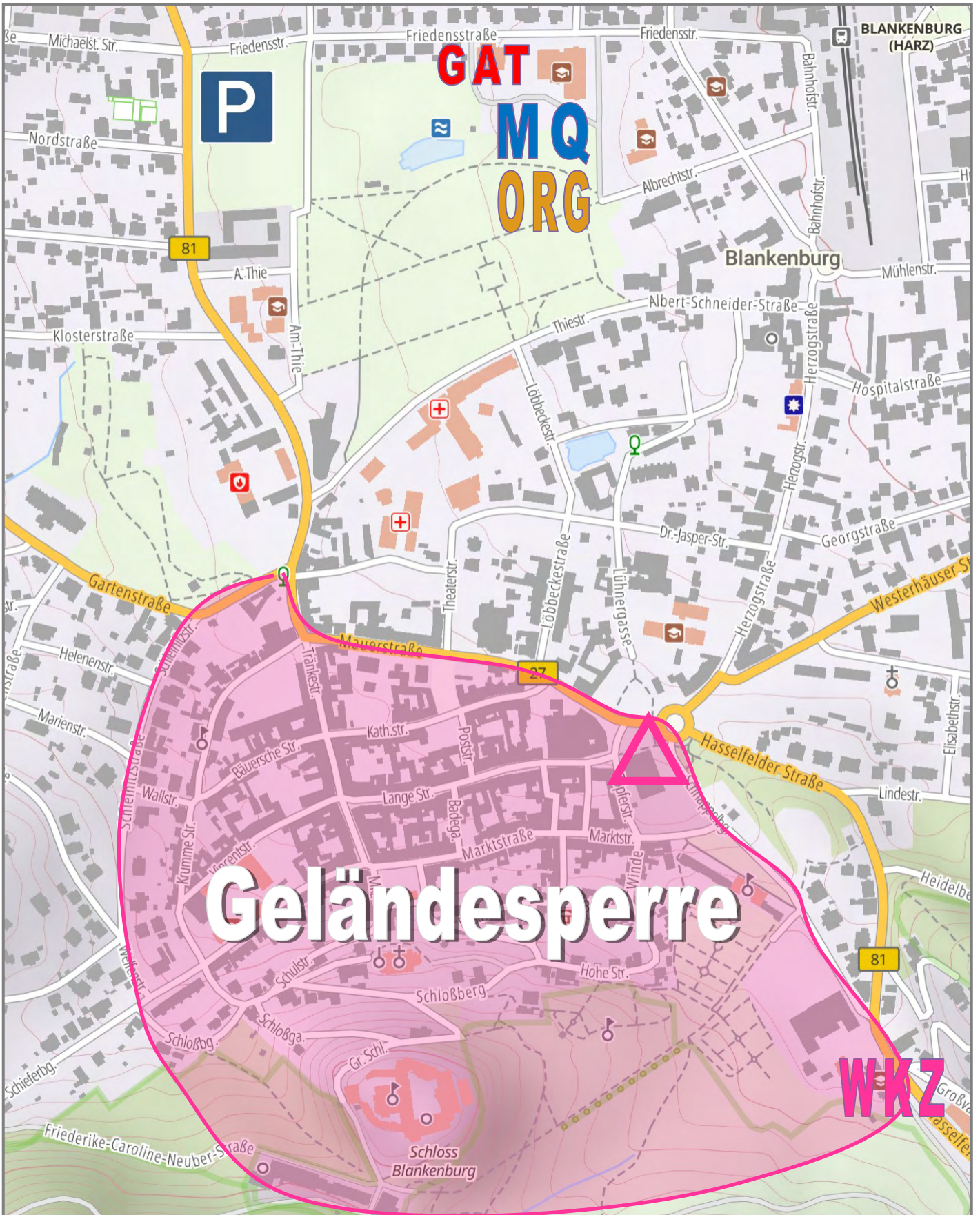
ansonsten 350 m zum

Parkplatz Jahnsportfeld

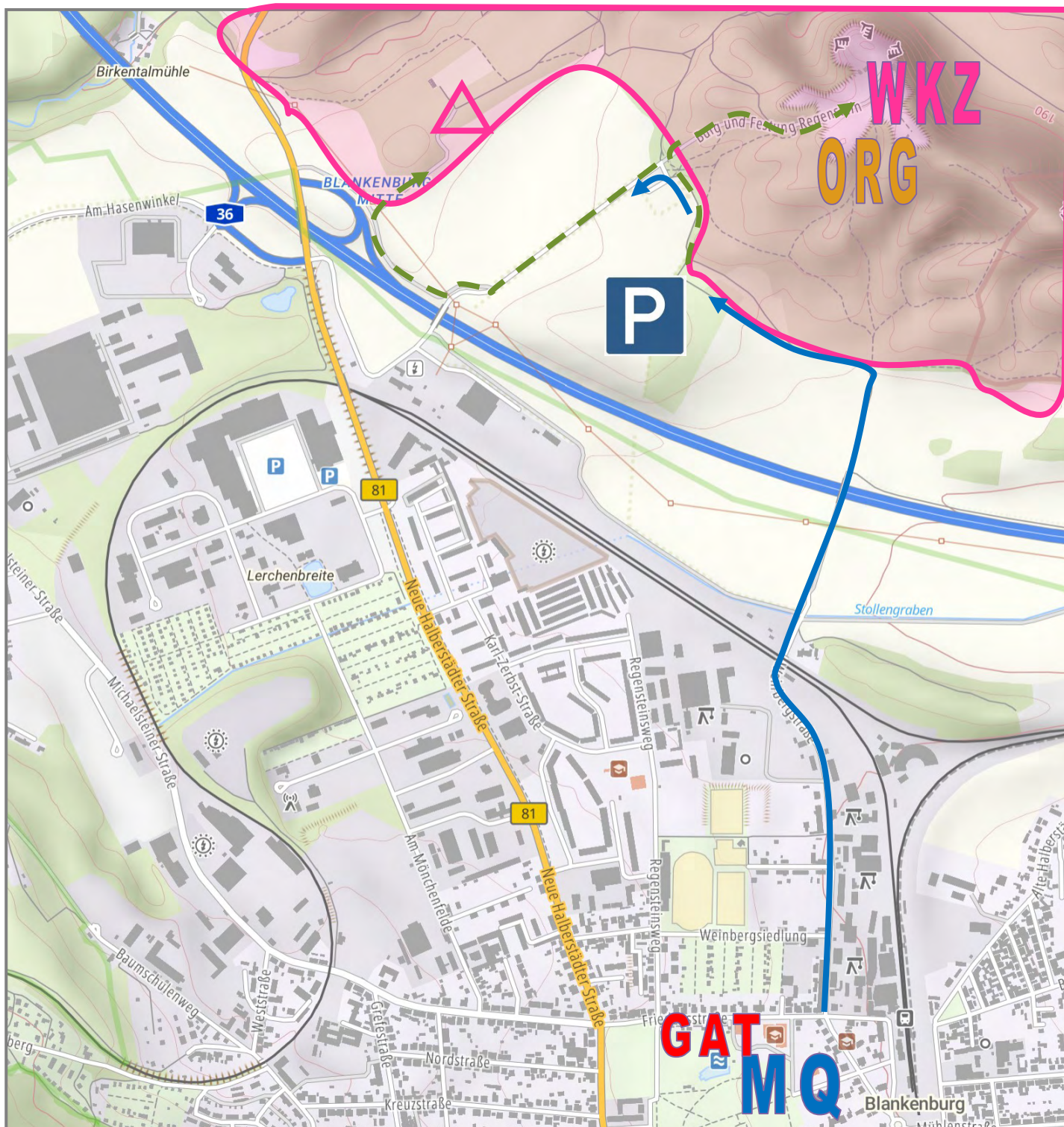
Zufahrt von Neuer Halberstädter Str. in die Nordstr. 51.79516175, 10.95201276



STADT BLANKENBURG ANREISE / SPRINT



BLANKENBURG - BURG REGENSTEIN DM LANG-OL



...Allgemeine Informationen

Der Junior European Cup (JEC) findet parallel an allen 3 Wettkampftagen statt. Die Nullzeiten der Junioren liegen vor den Nullzeiten der inländischen OLs, siehe auch Zeitplan.

Geländesperre

Für die Wettkampfgelände bestehen Geländesperren, die auf www.o-sport.de veröffentlicht worden ist.

Startrecht

Gemäß der Vereinbarung zwischen DTB und DOSV ([Regensburger Kompromiss](#)). Die Startrechtkontrolle erfolgt mittels der zentralen Datenbank im OManager

Nach- und Ummeldungen

... können nur im Rahmen freier Vakantplätze am Vortag erfolgen. Beim Sprint bis eine Stunde vor Nullzeit (Samstag, 12:30 Uhr

HALBERSTADT SPIEGELBERGE DEUTSCHLAND-CUP



Startnummern

werden zur DM-Lang und zum D-Cup eingesetzt. Diese werden mit den Wettkampfunterlagen im ORG-Büro ausgegeben. Sicherheitsnadeln werden nicht bereitgestellt. Die Startnummer ist vollständig sichtbar vorn am Oberkörper zu tragen.

Staffelmeldung

Die namentliche Meldung und Reihenfolge der für den Deutschland-Cup gemeldeten Läufer können kostenfrei bis zur Schließung des ORG-Büros am 02.10.2022 18:00 Uhr geändert werden. Die Änderungen sind vorzugsweise durch die Vereine selbst im O-Manager vorzunehmen.
D-Cup-Staffeln ohne zeitgerechte Abgabe der namentlichen Meldung oder Nichterfüllung der Kriterien für den D-Cup werden ohne weitere Nachfrage in die Kategorie D-Cup

offen eingeteilt.

Die mit den Startunterlagen ausgegebenen Startnummern bleiben gültig.

Wir werden im ORG-Büro eine Läuferbörse anbieten.

Postenkontrollsystem

Es wird das Postenkontrollsystem SPORT-ident eingesetzt. Der AIR+ Modus ist aktiviert. Es können also alle SI-Karten verwendet werden und die SIAC funktioniert berührungslos.

Ausnahmen:

Klassen HE, H-20, H21-AL benötigen mindestens SI-Card ab Nr. 9.

Leihchip: AIR+:

Bei Bedarf Leihchip ausleihen:
Miete 6,- € + 40,- € Kautions

Live-Ergebnisse

werden angeboten - weblinks dazu:
siehe www.jec2022.eu und Aushang.

Kartenausgabe nach den Wettkämpfen

Bei allen Wettbewerben werden im Ziel die Karten abgegeben. Es werden nach dem jeweiligen Wettkampf neu gedruckte Karten vereinsweise im ORG-Büro ausgegeben: bei den Einzelläufen nach dem letzten Start und beim Staffellauf nach dem **Notstart**.

Das Schiedsgericht

für die DM-L und den D-Cup besteht aus:

- Valerio Casanova OLG Regensburg
- Rainer Wichmann OLV Weimar
- Kay-Uwe Kaufmann USV TU Dresden

Parken / Caravans

Hinweise dazu finden sich bei den jeweiligen Wettkampftagen und in den Lageplänen. Für die Nutzung der Sonderparkplätze am Samstag und Sonntag werden Parkkarten benötigt, die im ORG-Büro zu erwerben sind, soweit diese nicht bereits bei der Anmeldung mit gebucht worden sind.

Caravans können in der Nacht zum Sonntag bereits den Sonderparkplatz am Regenstein nutzen (siehe Beschreibung des Ablaufs am Sonntag, 1 Toilette) und zum Montag auf dem Parkplatz Ende Kirschallee Halberstadt Nähe Eingang zum Tiergarten (keine Toilette).

Vereinszelte

Vereinszelte dürfen am Sonntag nur auf den ausgewiesenen Flächen aufgebaut werden, am Montag ist viel Platz dafür.

Kinder-OL

werden an jedem Tag angeboten. Orte und Zeiten stehen bei den jeweiligen Beschreibungen der einzelnen Tage.

Siegerehrungen

Die Siegerehrung für die DM findet am Sonntag bei der Abendveranstaltung statt, Ausnahme: D/H 10/12 im WKZ.

Die Siegerehrung für den D-Cup findet im Anschluss des Wettkampfs auf der Zielwiese statt.

Verpflegung

Während der Wettkämpfe werden am Sonntag und Montag durch regionale Anbieter Getränke, Imbiss und Kuchen angeboten.

Toiletten

Mobile Toiletten befinden sich im bzw. in der Nähe des WKZ sowie am Sonntag am Start.

Duschen/Waschen

kann am Samstag und Sonntag in der Turnhalle des Massenquartiers erfolgen. Am Sonntag und Montag werden im WKZ Waschmöglichkeiten aus einem Wassercontainer angeboten.

Sauberkeit, Müllentsorgung

Bitte haltet den Wald, die Parkplätze und die Flächen in und um das WKZ und im Massenquartier unbedingt sauber. Es stehen ausreichend Sammelbehältnisse für den anfallenden Müll zur Verfügung.

Bitte sammelt auch vor dem Verlassen der Lagerplätze euren Abfall komplett ein und entsorgt ihn an den dafür vorgesehenen Stellen.

Medizinische Versorgung

Bei Bedarf erfolgt im WKZ die medizinische Erstversorgung. Der Sanitätspunkt befindet sich in Zielnähe. Die nächstgelegenen Krankenhäuser befinden sich in Wernigerode und Halberstadt (Notruf 112).

Verkaufsstände

Am Sonntag und Montag werden die OL-Shops Conrad und Sportvogel im WKZ mit ihren Verkaufsständen vertreten sein.

Versicherungen/Haftungsausschluss

Die Wettkampfteilnahme erfolgt auf eigene Gefahr! Veranstalter, Ausrichter, Waldbesitzer, Grundstückseigentümer, Forst- und andere Behörden übernehmen keine Haftung für Schäden.

Für eine ausreichende Versicherung ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich.

Datenschutz

Mit der Anmeldung erklärt sich jeder Teilnehmer mit der Veröffentlichung seiner Meldedaten, Ergebnisse und eventueller Bilder in den Medien, in den Start- und Ergebnislisten sowie im Internet einverstanden.

Hinweise zu den einzelnen Wettkämpfen:

Samstag 01.10.2022

Ottos Sprint-OL (DPT)

Karte: „Blankenburg Altstadt“ Stand 09/2022
 Maßstab: 1:4.000, Äquidistanz 5 m bis D/H 45-
 Maßstab: 1:3.000, Äquidistanz 5 m D/H -12, ab D/H 55-
 Zeichnungsnorm: ISSPROM 2019-2
 Aufnahme/Zeichnung: Göran Wendler
 Bahnlegung: Sven Claudius
 Druck: Digitaldruck auf Pretex-Papier
 Nullzeit: 13:30 Uhr

Geländebeschreibung

Das Wettkampfgebiet besteht zum einen aus einem urbanen Gebiet in Hanglage innerhalb der alten Stadtmauern mit einem recht klar strukturiertem Straßennetz und einigen verwinkelten Gassen (die Straßen sind mitunter mit Kopfsteinpflaster gepflastert) und zum anderen aus einem steileren Gelände mit einem Landschaftspark, bestehend aus Wiesen und Waldinseln sowie historischen Gärten.

Kategorien

D/H-14, D/H-16, D/H-18, D/H19-, D/H35-, D/H45-, D/H55-, D/H65-, D/H75-
 Rahmenkategorien und Direktbahnen: D/H -12, DirKL, DirLL

Ein Kinder-OL

wird auf dem Gelände des Gymnasiums am Thie (GAT), dort befindet sich das ORG-Büro und das Massenquartier (MQ), mind. von 12:00 - 15:30 Uhr angeboten.

Hinweis

Die Verwendung von OL-Schuhen mit Dobb-Spikes ist nicht erlaubt.

WKZ

Das Aus- und Fortbildungsinstitut des Landes Sachsen-Anhalt,
 Hasselfelder Str. 31, 38889 Blankenburg (Harz)
 51.78690762, 10.96128702

dient zum Umziehen, Waschen (in den Toiletten) und Wasserausgabe.
 Duschmöglichkeiten in der Turnhalle des Massenquartiers.

Entfernung zum Start: 350 m, vom WKZ und vom ORG-Büro ausgeschildert

Entfernung zum Ziel: 200 m

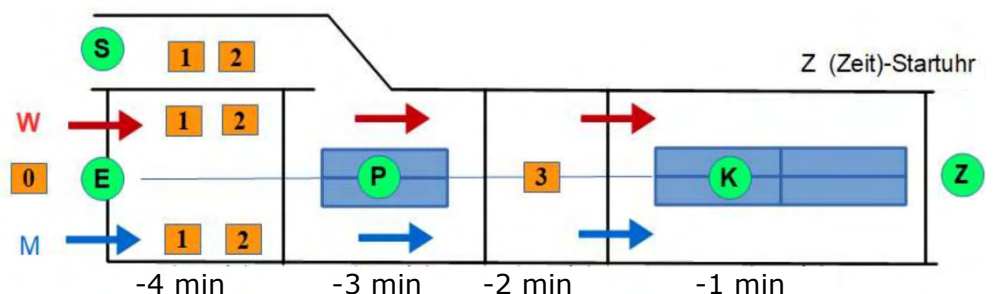
Entfernung ORG-Büro/MQ zum Start: 930 m

Postenbeschreibung

befindet sich

- lose am Start und auf
- der Wettkampfkarte.

Startaufbau:



Orientierungsbeginn
 20 m nach der Startlinie

- | | |
|-------------------------------|--|
| 0 SIAC Battery Test (für DPT) | E Eingang/Check-in mit Vorstart-Uhr (-4 min) |
| 1 Löschen | S Spätstarter |
| 2 Prüfen | P Postenbeschreibung |
| 3 SIAC-Check | K Kartenausgabe (Entnahme erst nach Beep!) |

Bahn- und Kartenangaben


| Kategorie | Bahnlänge | Äquidistanz | Posten | Maßstab | Kartengröße | Wettbewerb |
|-----------|-----------|-------------|--------|----------|-------------|------------|
| H12 | 1,1 km | 55 m | 10 | 1 : 4000 | A3 | Rahmen |
| H14 | 2,1 km | 70 m | 17 | 1 : 4000 | A4 | DPT |
| H16 | 2,9 km | 145 m | 19 | 1 : 4000 | A4 | DPT |
| H18 | 2,9 km | 145 m | 19 | 1 : 4000 | A4 | DPT |
| H19 | 3,1 km | 140 m | 17 | 1 : 4000 | A4 | DPT |
| H35 | 2,9 km | 145 m | 19 | 1 : 4000 | A4 | DPT |
| H45 | 2,7 km | 130 m | 17 | 1 : 4000 | A4 | DPT |
| H55 | 2,3 km | 105 m | 14 | 1 : 3000 | A4 | DPT |
| H65 | 1,9 km | 90 m | 14 | 1 : 3000 | A4 | DPT |
| H75 | 1,6 km | 70 m | 13 | 1 : 3000 | A4 | DPT |
| D12 | 1,1 km | 55 m | 10 | 1 : 4000 | A4 | Rahmen |
| D14 | 2,1 km | 70 m | 17 | 1 : 4000 | A4 | DPT |
| D16 | 2,4 km | 120 m | 16 | 1 : 4000 | A4 | DPT |
| D18 | 2,4 km | 120 m | 16 | 1 : 4000 | A4 | DPT |
| D19 | 2,7 km | 130 m | 17 | 1 : 4000 | A4 | DPT |
| D35 | 2,4 km | 120 m | 16 | 1 : 4000 | A4 | DPT |
| D45 | 2,3 km | 105 m | 14 | 1 : 4000 | A4 | DPT |
| D55 | 1,9 km | 90 m | 14 | 1 : 3000 | A3 | DPT |
| D65 | 1,6 km | 70 m | 13 | 1 : 3000 | A3 | DPT |
| D75 | 1,6 km | 70 m | 13 | 1 : 3000 | A3 | DPT |
| DirKL | 1,1 km | 55 m | 10 | 1 : 3000 | A3 | Direkt |
| DirLL | 2,4 km | 120 m | 16 | 1 : 4000 | A4 | Direkt |


Allgemeine Hinweise:


Alle Straßen des Wettkampfgebietes liegen innerhalb einer Tempo 30-Zone. Trotzdem kann man auf den Hauptstraßen einen regen Straßenverkehr erwarten. Bitte vorsichtig beim Überqueren von Straßen und Parkplätzen sein und auf vorbeifahrende Fahrräder achten. Die Regeln der Straßenverkehrsordnung sind einzuhalten.


In touristisch interessanten Bereichen kann es zu Menschenansammlungen kommen. Bitte Rücksicht nehmen und vorsichtig sein, wenn um Ecken, Tore oder Durchlässe gelaufen wird.

Hinweise zur Kartendarstellung:

 Symbol 411 Vegetation, passieren verboten
Mit Symbol 411 sind Hecken gekennzeichnet. Im Bereich der historischen Gärten sind diese teilweise sehr niedrig und könnten übersprungen werden. Dies ist verboten und führt zur Disqualifikation. Zur besseren Erkennbarkeit in wettkampfrelevanten Bereichen sind diese Hecken teilweise mit rot-weißen Absperrband gekennzeichnet.

 Symbol 518 unpassierbarer Zaun
Mit dem Symbol 518 sind auch Zäune und Geländer dargestellt, welche zum Teil sehr niedrig sind und übersprungen bzw. überstiegen werden könnten. Dies ist verboten und führt zur Disqualifikation. Zur besseren Erkennbarkeit im Gelände sind zuvor beschriebene Zäune und Geländer teilweise mit rot-weißen Absperrband gekennzeichnet. Hinsichtlich der Passierbarkeit dieser Objekte ist einzig die Darstellung in der Karte maßgeblich.

 Symbol 520 verbotenes Gebiet
Mit Symbol 520 dargestellte Flächen dürfen nicht betreten werden. In relevanten Bereichen, in denen es keine klare Abgrenzung zu betretbaren Flächen gibt, ist der Rand des verbotenen Gebietes mit einem rot-weißen Absperrband gekennzeichnet.

 Symbol 707 markierte Strecke

Im letzten Teil der Wettkampfbahnen ist für alle Kategorien eine 50 m lange Pflichtstrecke zu absolvieren. Diese ist mit Symbol 707 in der Karte dargestellt und im Gelände mit rot-weißem Absperrband als Gasse beidseitig gekennzeichnet. Das Ende der Pflichtstrecke ist mit einem Schild „Ende der Pflichtstrecke gekennzeichnet.

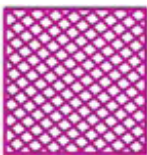
 Symbol 708 unpassierbare Begrenzung mit Symbol 709 Sperrgebiet

Im Wettkampfgebiet gibt es künstliche Sperrungen von Wegen und Treppen, welche in der Karte mit Symbol 708 und dahinterliegendem Symbol 709 dargestellt sind. Im Gelände ist der Bereich von Symbol 708 mit einem Aufsteller + Schild gekennzeichnet. Ein Kampfrichter wird die Sperrung überwachen.



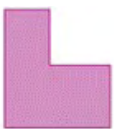
Darstellung Schild Sperrung

An Verkehrsstraßen ist die Sperrung im Bereich der Fahrbahn unterbrochen, um ein Passieren von Verkehrsteilnehmern zu ermöglichen. Auch an den Treppensperrungen wird es Durchlässe für Passanten geben. Hinsichtlich der Passierbarkeit für Wettkämpfer ist einzig die Darstellung in der Karte maßgeblich.



Symbol 709 Sperrgebiet mit Randlinie




Im Bereich der historischen Gärten sind größere Bereiche mit Symbol 709 Sperrgebiet gekennzeichnet. In Bereichen ohne natürliche Begrenzung, die wettkampfrelevant sind, ist Symbol 709 mit einer durchgehenden Randlinie versehen. Diese Randlinie ist im Gelände mit einem rot weißen Absperrband gekennzeichnet.



Symbol 714 Temporäre Bauten oder geschlossene Bereiche

Außenbereiche von Cafe's und Restaurants sind mit Symbol 714 in der Karte dargestellt. Diese Bereiche dürfen nicht betreten werden, unabhängig davon, ob die Ausschankbereiche im Freien witterungsbedingt betrieben werden oder nicht.

Spezielle Kartensymbole:

-  Symbol 313 aufrecht stehender Hydrant
-  Symbol 419 Baumstumpf oder Wurzel
-  Symbol 531 Parkbank

Die Magnetische Nordlinie Symbol 601 ist in der Farbe blau gezeichnet.

Sonntag 02.10.2022 Deutsche Meisterschaft im Lang-OL und BRL

| | |
|---------------------|---|
| Karte: | „Regenstein-Heers“ Stand 09/2022 |
| Maßstab: | 1:10.000 (Ausnahmeregelung), Äquidistanz 5 m, bis D/H 55- |
| Maßstab: | 1:7.500, Äquidistanz 5 m, ab D/H 60- |
| Zeichnungsnorm: | ISOM 2017 |
| Aufnahme/Zeichnung: | Wolfgang Krause |
| Bahnlegung: | Wolfgang Krause mit Team Quedlinburg |
| Druck: | Digitaldruck auf Pretex-Papier |
| Kartengröße: | A3 |

Geländebeschreibung

Das Wettkampfbereich wird von der Felsenburg "Regenstein" dominiert. Der Charakter des Gebietes gliedert sich in zwei Teile. Der südliche Bereich besteht hauptsächlich aus Laubwald. Er ist bergig mit großen und kleinen Felswänden und Steinen aus Sandstein. Der nördliche Bereich ähnelt einer Dünenlandschaft und besteht hauptsächlich aus Kiefernwald. Die Belaufbarkeit beider Teile wechselt von schnell passierbarem Hochwald über kleinere Dickichte bis hin zu schwer belaufbarem Unterholz in Form von Brombeerflächen.

Kategorien:

Meisterschaftskategorien:

D/H -14, D/H -16, D/H -18, D/H -20, DE/HE, D/H 35-, D/H 40-, D/H 45-, D/H 50-, D/H 55-, D/H 60-, D/H 65-, D/H 70-, D/H 75-, D/H 80-, H 85-

Bundesranglistenlauf:

D/H -12, D 19-AK, D 19-AL, H 21-AK, H 21-AL, sowie alle Kategorien der DM Lang-OL

Rahmenkategorien und Direktbahnen:

D/H -10, DirKS, DirMS, DirLS, DirKL, DirML, DirLL

Ein Kinder-OL

wird auf dem Gelände des WKZ von 11:00–14:30 angeboten.

WKZ

Burg und Festung Regenstein,
Am Platenberg, 38889 Blankenburg (Harz)
51.81496879, 10.96074139

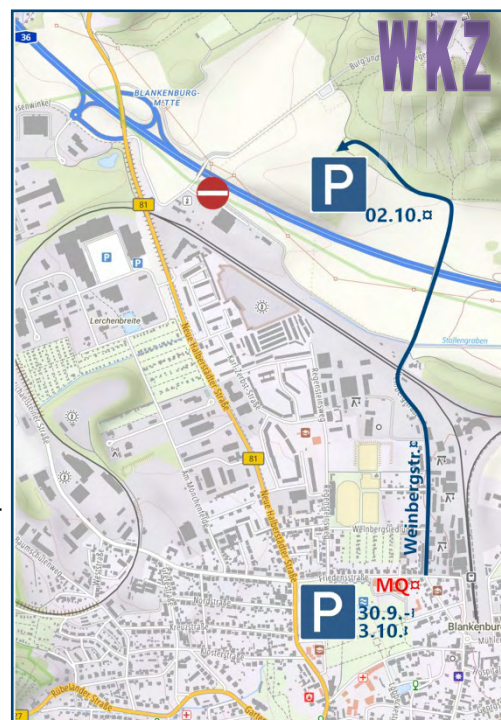
Es gibt einen Sonderparkplatz „Am Platenberg“ mit besonderer Anfahrt im Einbahnstraßenverkehr über die Weinbergstr. (vom MQ ausgeschildert; 2,1 km) zu erreichen. 51.81111430, 10.95416740.

Für das Parken ist eine zu erwerbende Parkkarte erforderlich.

Fußweg vom Parkplatz zum WKZ: 800 m.

Hier befindet sich neben dem ORG-Büro auch das Ziel und es gibt Flächen, um Zelte aufzustellen

Für das freie Betreten der Burganlage ist das Tragen des ausgegebenen Kontrollbands am Arm erforderlich. Vor dem Eingang befinden sich mobile Toiletten und Waschmöglichkeiten (Wassertank, Schüsseln und Abwasserbehälter).



Bahndaten:

| Kategorie | Bahnlänge | Äquidistanz | Posten | Maßstab | Wettbewerb |
|-----------|-----------|-------------|--------|------------|------------|
| HE | 14,4 km | 550 m | 36 | 1 : 10 000 | DM |
| D10 | 1,3 km | 60 m | 7 | 1 : 10 000 | Rahmen |
| D12 | 2,0 km | 90 m | 10 | 1 : 10 000 | BRL |
| D14 | 4,0 km | 190 m | 14 | 1 : 10 000 | DM |
| D16 | 4,8 km | 230 m | 19 | 1 : 10 000 | DM |
| D18 | 6,1 km | 290 m | 24 | 1 : 10 000 | DM |
| W18 | 6,1 km | 290 m | 24 | 1 : 10 000 | JEC |
| D20 | 8,4 km | 370 m | 25 | 1 : 10 000 | DM |
| W20 | 8,4 km | 370 m | 25 | 1 : 10 000 | JEC |
| DE | 9,8 km | 370 m | 28 | 1 : 10 000 | DM |
| D19AL | 6,0 km | 250 m | 19 | 1 : 10 000 | BRL |
| D19AK | 4,4 km | 230 m | 18 | 1 : 10 000 | BRL |
| D35 | 6,1 km | 290 m | 24 | 1 : 10 000 | DM |
| D40 | 5,3 km | 260 m | 22 | 1 : 10 000 | DM |
| D45 | 4,8 km | 230 m | 19 | 1 : 10 000 | DM |
| D50 | 4,6 km | 210 m | 20 | 1 : 10 000 | DM |
| D55 | 4,4 km | 230 m | 18 | 1 : 10 000 | DM |
| D60 | 3,9 km | 220 m | 14 | 1 : 7 500 | DM |
| D65 | 3,9 km | 220 m | 14 | 1 : 7 500 | DM |
| D70 | 3,0 km | 150 m | 13 | 1 : 7 500 | DM |
| D75 | 3,0 km | 150 m | 13 | 1 : 7 500 | DM |
| D80 | 2,7 km | 140 m | 12 | 1 : 7 500 | DM |
| H10 | 1,3 km | 60 m | 7 | 1 : 10 000 | DM |
| H12 | 2,0 km | 90 m | 10 | 1 : 10 000 | DM |
| H14 | 4,0 km | 190 m | 14 | 1 : 10 000 | DM |
| H16 | 6,0 km | 250 m | 19 | 1 : 10 000 | DM |
| H18 | 8,9 km | 370 m | 29 | 1 : 10 000 | DM |
| M18 | 8,9 km | 370 m | 29 | 1 : 10 000 | JEC |
| H20 | 10,5 km | 420 m | 32 | 1 : 10 000 | DM |
| M20 | 10,5 km | 420 m | 32 | 1 : 10 000 | JEC |
| H21AL | 10,5 km | 420 m | 32 | 1 : 10 000 | BRL |
| H21AK | 6,0 km | 250 m | 19 | 1 : 10 000 | BRL |
| H35 | 9,8 km | 370 m | 28 | 1 : 10 000 | DM |
| H40 | 8,9 km | 370 m | 29 | 1 : 10 000 | DM |
| H45 | 8,4 km | 370 m | 25 | 1 : 10 000 | DM |
| H50 | 6,7 km | 350 m | 24 | 1 : 10 000 | DM |
| H55 | 6,1 km | 280 m | 23 | 1 : 10 000 | DM |
| H60 | 5,3 km | 260 m | 22 | 1 : 7 500 | DM |
| H65 | 5,2 km | 250 m | 19 | 1 : 7 500 | DM |
| H70 | 4,6 km | 210 m | 20 | 1 : 7 500 | DM |
| H75 | 3,9 km | 220 m | 14 | 1 : 7 500 | DM |
| H80 | 3,0 km | 150 m | 13 | 1 : 7 500 | DM |
| H85 | 2,7 km | 140 m | 12 | 1 : 7 500 | DM |
| DirKL | 1,3 km | 60 m | 7 | 1 : 10 000 | Direkt |
| DirML | 2,0 km | 90 m | 10 | 1 : 10 000 | Direkt |
| DirLL | 3,4 km | 120 m | 14 | 1 : 10 000 | Direkt |
| DirKS | 3,0 km | 150 m | 13 | 1 : 10 000 | Direkt |
| DirMS | 3,9 km | 220 m | 14 | 1 : 10 000 | Direkt |
| DirLS | 4,4 km | 230 m | 18 | 1 : 10 000 | Direkt |

Entfernung zum Start: 1,7 km

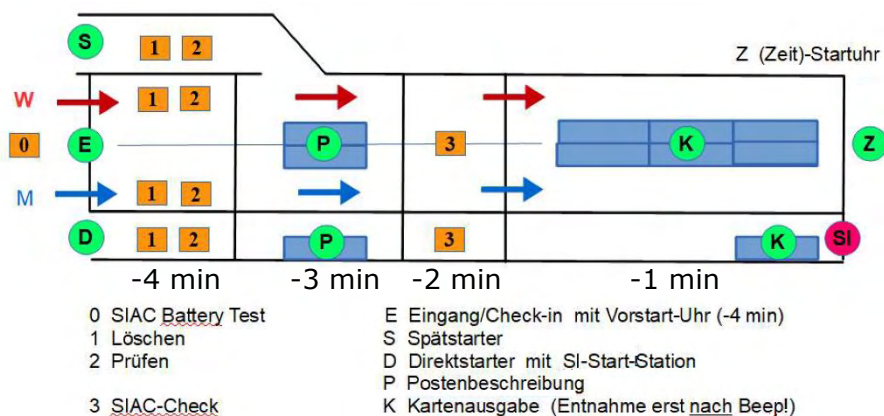
Am Start befinden sich 3 mobile Toiletten.

Startaufbau:


Die Postenbeschreibung gibt es am Vorstart; sie befinden sich zusätzlich auf der Vorderseite der Karte.

Bitte beachten:

Die langen Bahnen mit vielen Posten erzeugen lange Postenbeschreibungen!




Hinweise:


Beachtung der Signatur „unpassierbare Felswand“ 
Bei Nichtbeachtung besteht Lebensgefahr!


Wegbegleitende Geländer und Geländer auf Felswänden sind nicht kartiert.

Die Sandsteinfelsen enthalten viele Höhlen. Diese wurden kartiert, soweit ausreichend Platz auf der Karte vorhanden ist.

 Symbol „Bodenvegetation, leichte Laufbehinderung“:
überwiegend Äste nach Harvestereinsatz

 Symbol „Bodenvegetation, starke Laufbehinderung“: überwiegend Brombeeren

 Symbol „markantes künstliches Objekt“, häufig Sitzbänke und Metallpfähle zur Leitungsmarkierung


 Symbol „Besonderes Vegetationsobjekt“ – Wurzelstock; bei ehemaligen Windbrüchen mit einer Vielzahl von Wurzelstöcken wurden diese nicht kartiert

----- Als „Deutliche Vegetationsgrenze“ findet das alternative Symbol Verwendung

Im flachen, stark gegliederten Gelände, wurden in einigen Bereichen mehr als eine Formlinie/Hilfshöhenlinie zwischen zwei Höhenlinien kartiert.

In vielen Bereichen des Wettkampfgeländes existieren Harvester-Schneisen. Die Sichtbarkeit dieser Schneisen wechselt zwischen sehr gut sichtbar bis schwer sichtbar. Soweit erkennbar, wurden diese Schneisen kartiert.

Im Zentrum der Karte befindet sich ein Schutzgebiet Kiefern-Flechten-Wald. Es ist als Sperrgebiet eingedruckt und darf von den Wettkämpfern nicht belaufen werden. Eine Zuwiderhandlung führt zur Disqualifikation. Das Gebiet ist im Gelände nicht markiert. Am Kartenrand gibt es drei weitere kleinere Sperrgebiete. Hier handelt es sich um Junganpflanzungen. Auch diese sind im Gelände nicht markiert und dürfen nicht belaufen werden.

Im Süden/Südwesten des Wettkampfgeländes befindet sich ein militärisches Objekt. Es ist als „Verbotenes Gebiet“,  umrandet mit dem Symbol „Unpassierbarer Zaun“ kartiert. Bei Übersteigen des Zaunes droht ein Schusswaffengebrauch. Das Gelände kann bis an das Äußere des Zaunes von den Wettkämpfern genutzt werden.

Im Wettkampfgelände gibt es insgesamt 5 Getränkestationen. Diese befinden sich nicht an Postenstandorten, sondern an Stellen, die die Läufer normalerweise zwischen den Posten passieren (Wegkreuzungen, Wegabzweige) und sind auf der Karte entsprechend ausgewiesen.

Die Getränkestation unmittelbar unterhalb der Festung Regenstein bietet gleichzeitig medizinische Hilfe an; sie ist auf der Laufkarten ebenfalls entsprechend ausgewiesen.

Der Zugang und das Verlassen des Wettkampfbereichs in der Festung Regenstein ist für Teilnehmer und Betreuer nur über die Zufahrtstraße zur Festung gestattet.

Mit Ausnahme der Bahnen HE, H20 und H21-AL queren alle weiteren Bahnen diese Zugangsstraße. Ein Posten dient für alle diese Bahnen als Auffang vor der Straße. Vom Posten führt eine Pflichtstrecke (140 m) über die Straße bis auf den Gegenhang. Hier endet die Pflichtstrecke (Schilder „Ende Pflichtstrecke“ und „End of marked route“).

Bei keiner Bahn führt die Pflichtstrecke zum nächsten Posten, auch wenn ein Kinderposten nicht weit entfernt ist. Zu beiden Seiten der Straße ist Wettkampfbereich, das heißt, die Straße darf vor dem Wettkampf nicht verlassen werden. Im Wettkampf darf die Straße nur über die Pflichtstrecke gequert werden. Sind Läuferinnen oder Läufer hier auf der Pflichtstrecke, wird die Straße kurzzeitig gesperrt. Wir bitten hier um Disziplin. Ein Nichtbefolgen dieser Hinweise führt zur Disqualifikation!

Im Wettkampfbereich gab es in diesem Jahr zwei kleinere Waldbrände. Beide Brandgebiete gehen aus der Karte nicht hervor. Im Gelände sind sie durch verbrannte Grasnarbe und angekohlte Baumstämme ersichtlich. Die Gebiete können belaufen werden. Im nordöstlichen Brandgebiet hat die Feuerwehr einige Brandfurchen gezogen. Soweit diese nicht auf Schneisen liegen, sind sie in der Karte nicht dargestellt. Mit dem nordöstlichen Brandgebiet haben möglicherweise Wettkämpferinnen und Wettkämpfer auf den HE, H35, H20, H21AL, DE Kontakt

Die Läufer auf den Bahnen HE, H20 und H21-AL queren den Bergrücken der Festungsanlage östlich der Festung von Norden nach Süden. Kurz vor dem Bergkamm laufen sie den Posten „Höhle, Nordseite“ an. Die Höhle muss durch den südlichen Ausgang verlassen werden. Die Passage ist durch Fixseile und einen „Bergwacht“-Kameraden gesichert.

Alle Bahnen haben einen gemeinsamen Endposten. Dieser befindet sich im Außenbereich der Burgmauer und ist vom Inneren der Burg einsehbar.

Die Zielpflichtstrecke ist 80 m lang und führt durch den sogenannten Raubgrafentunnel in das Innere der Festung. Der Tunnel ist ca. 15 m lang. Im Tunnel kann nur schwer überholt werden. Wir bitten gegebenenfalls rechts zu laufen, damit schnellere Läufer passieren können.

Die gesamte Burg steht unter Denkmalschutz. Einige Gegebenheiten sind wie sie sind...



Montag 03.10.2022 Deutschland-Cup

| | |
|---------------------|---|
| Karte: | „Spiegelsberge“ Stand 09/2022 |
| Maßstab: | 1:10.000, Äquidistanz 5 m |
| Zeichnungsnorm | ISOM 2017 |
| Aufnahme/Zeichnung: | Wolfgang Krause |
| Bahnlegung: | Wolfgang Krause und Team Quedlinburg |
| Druck: | Digitaldruck auf Pretex-Papier |
| Kartengröße: | A4 |
| Hinweis: | alte Karte: „Spiegelsberge“ aus 2012, M: 1:10.000 siehe auch maplink |

Geländebeschreibung

Das Wettkampfgebiet hat mitunter den Charakter eines Parks. Das Gelände ist hügelig bis bergig und weist zahlreiche Felswände auf. Es herrscht Mischwald vor. Die Belaufbarkeit des Waldes wechselt von schnell durchlaufbarem Hochwald über Dickicht bis zu schwer belaufbarem Unterholz in Form von Brombeerflächen.

Die in der Karte eingetragenen Sperrgebiete und Läuferlenkungen müssen unbedingt beachtet werden.

Kategorien

Schüler-Deutschland-Cup

4er-Staffel für Kategorien bis D/H -14 gemäß B 3.4.5 WKB

Strecken: lang - mittel - kurz - lang

Deutschland-Cup, Deutschland-Cup (offen)

5-er Staffeln gemäß B 3.4.5 WKB

Strecken: lang - mittel - kurz - mittel - lang

Rahmenstaffel (3-er Staffel)

Strecken: mittel – kurz - mittel

Ein Kinder-OL wird im Tiergarten von 10:00 - 14:00 Uhr angeboten.

WKZ

Halberstadt - Jahnwiese/Spiegelsberge

Spiegelsberge 4, 38820 Halberstadt

51.87340177, 11.03906518

Parken:

straßenbegleitende Parkmöglichkeiten im Bereich Hans-Neupert-Str./

Werner- Seelenbinder-Str. 51.87710635, 11.05356774

Einzigiger Zugang zum WKZ

über den Tiergarten Halberstadt, mit Kontrollband am Arm kostenfrei.

Auf der Wiese können Zelte aufgestellt werden

Zeitplan:

Massenstarts:

JEC 09:00 Uhr

D-Cup 10:00 Uhr

D-Cup offen, D-Cup Rahmen 10:15 Uhr

Schüler-D-Cup 10:20 Uhr

Notstart 13:00 Uhr

Siegerehrung ca. 14:00 Uhr

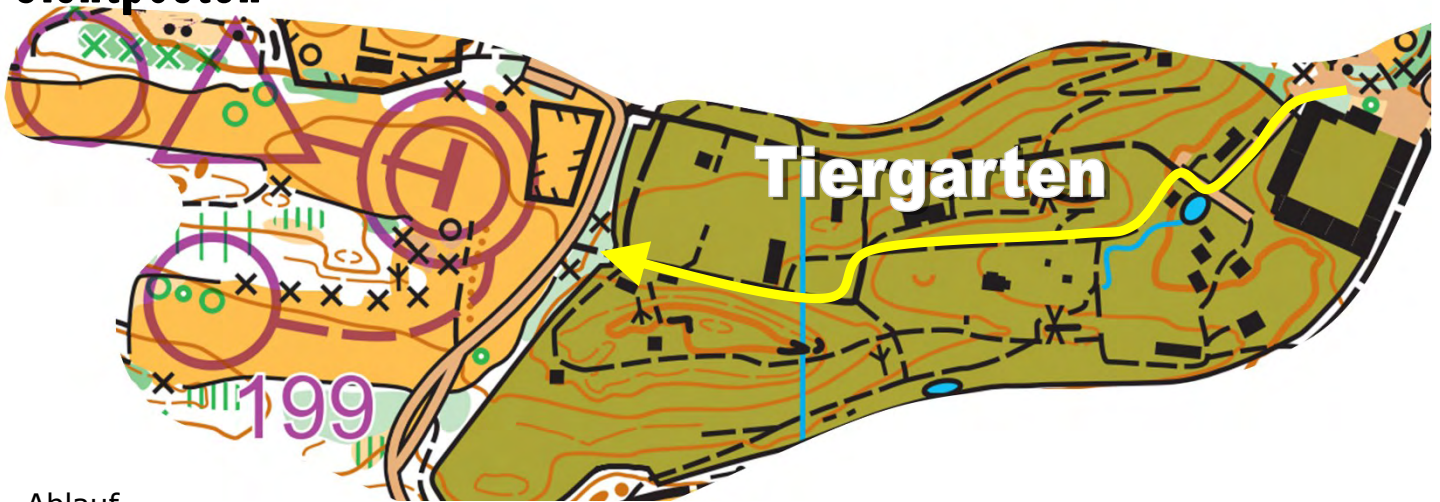
Hinweise

Die durch das Wettkampfgebiet führende Straße ist für den Durchgangsverkehr gesperrt. Das schließt nicht aus, dass die wenigen Anwohner die Straße dennoch befahren. Bitte Vorsicht!

Bahndaten:

| Läufer | 1 | | 2 | | 3 | | 4 | | 5 | |
|---------------|--------|-------|--------|-------|--------|-------|--------|-------|--------|-------|
| | km | Hm | km | Hm | km | Hm | km | Hm | km | Hm |
| D-Cup, -offen | 4,7 km | 550 m | 4,1 km | 190 m | 1,9 km | 70 m | 3,9 km | 170 m | 4,7 km | 190 m |
| Schüler D-Cup | 2,1 km | 80 m | 1,3 km | 5 m | 1,0 km | 30 m | 2,1 km | 80 m | | |
| D-Cup Rahmen | 3,0 km | 140 m | 2,2 km | 120 m | 3,0 km | 140 m | | | | |

Sichtposten



Ablauf

Die Massenstarts erfolgen direkt neben dem Wechselbereich - siehe Skizze.

Nach Passieren des Sichtpostens des Vorläufers kann der Wechselläufer in angemessener Zeit den Vorwechselraum mit den Stationen Löschen - Prüfen und SIAC-Check betreten.

Die Wechselkarten werden in Kartonboxen bereitgestellt, die auf Tischen stehen.

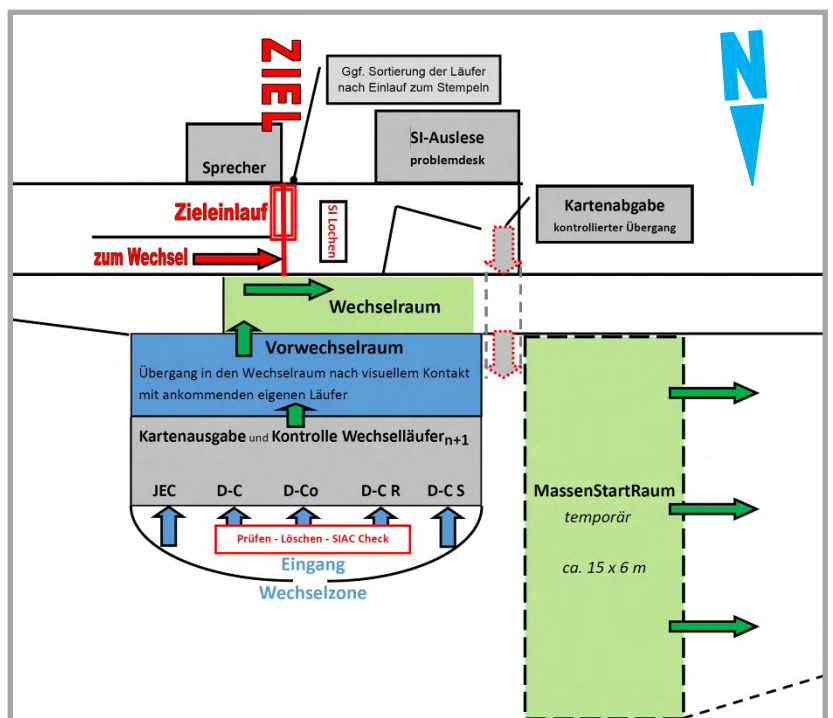
Die Gassen sind mit den Start-Nr.-Gruppen beschriftet, so dass der Wechselläufer sehr schnell die eigene Karte finden und entnehmen kann.

Die Karten sind so in eine Papprolle gerollt, dass die Kartenseite nach innen zeigt und nur die Startnummer sichtbar ist.

Am Ausgang zum Vorwechselraum erfolgt die Kontrolle der Übereinstimmung von Startnummer und Karte.

Erst wenn der Vorläufer auf der Zielpflichtstrecke erkennbar ist, darf der Wechselläufer in den Wechselraum gehen. Der Wechsel erfolgt durch Abschlag, erst dann darf die Karte aus der Papprolle entnommen werden.

Nach Durchlaufen der Ziellinie wird die Zielstation gelocht, nach dem Auslesen wird die Karte abgegeben und die Laufgasse muss gequert werden. Der letzte Läufer durchläuft den Zielbogen. Bei knappen Entscheidungen entscheidet der Kampfrichter über die Platzierung.





ARAG. Auf ins Leben.

Wer Sport treibt braucht einen Partner, der in Bewegung bleibt



Als Spezialist für Sport- und Verbandsversicherungen bieten wir Mitgliedern, Funktionären und Ehrenamtlern weitreichenden Schutz – bei Wettkämpfen, Veranstaltungen, Proben und Training, auf Reisen oder in verantwortungsvoller Position.

Mehr Infos unter www.ARAG-Sport.de

Bachelor-Studiengänge

▲ Fachbereich Automatisierung und Informatik

Informatik (B.Sc.), auch dual
Ingenieurpädagogik (B.Eng.)
Medieninformatik (B.Sc.)
Smart Automation / Elektrotechnik (B.Eng.), auch dual
Verwaltungsdigitalisierung und -informatik (B.Sc.), nur dual
Wirtschaftsinformatik (B.Sc.), auch dual
Wirtschaftsingenieurwesen (B.Eng.), auch dual und berufsbegleitend

▲ Fachbereich Verwaltungswissenschaften

Europäisches Verwaltungsmanagement (B.A.)
IT-Management – Verwaltungsinformatik (B.A.), nur dual
Öffentliche Verwaltung (B.A.), auch institutionell
Verwaltungsökonomie (B.A.), auch institutionell

▲ Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Betriebswirtschaftslehre (B.A.), auch dual und berufsbegleitend
International Business Studies (B.A.), Sprachzweig: Englisch
International Tourism Studies (B.A.), Sprachzweige: Englisch,
Französisch und Spanisch
Marketingmanagement (B.A.)
Nachhaltiges Management (B.Sc.)
Tourismusmanagement (B.A.), auch dual
Wirtschaftspsychologie (B.Sc.)

▲ Orientierungsstudium

Einmal immatrikulieren, losstudieren und
dann aus allen Studiengängen wählen.

Studienberatung

Telefon: +49 3943 659-127

WhatsApp: +49 173 39 76 278

E-Mail: studienberatung@hs-harz.de

Weitere Informationen unter www.hs-harz.de/studium

#HSHarz     



WERDE
VORWÄRTS
MACHER*IN
AN DER UNI
MAGDEBURG



Weiterkommen an der
Universität Magdeburg.

WWW.VORWAERTSMACHER.IN



Laufen wie die Weltmeister

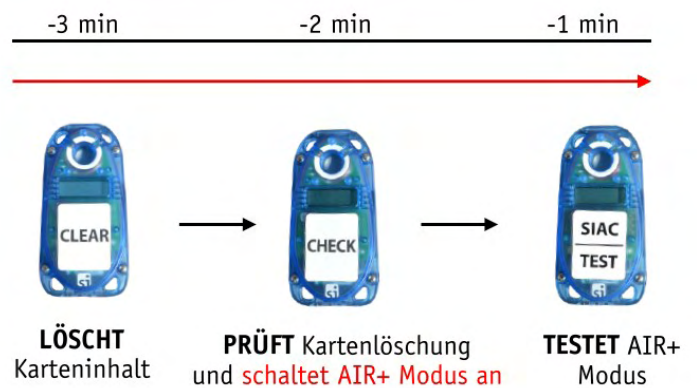
- ✓ Kontaktloses Lochen
- ✓ Kein Anhalten am Posten
- ✓ Kein Warten am Posten
- ✓ Gleichzeitiges Lochen ist möglich
- ✓ Manuelles Lochen als Backup Funktion

SIACs für Orientierungsläufer

Startklar mit SIAC

- Die 3 Schritte zur Vorbereitung für den perfekten Start
- Die Station "**LÖSCHEN**" löscht alle alten Stempel
- Die Station "**PRÜFEN**" prüft, ob dies geschehen ist und schaltet den AIR+ Modus ein (kontaktloses Lochen)
- Der dritte Schritt ist neu. Die Station "**SIAC TEST**" prüft, ob der AIR+ Modus eingeschaltet ist
- Die SIAC ist nun startbereit. Du auch?

Beispiel Startaufbau



Contact: ute@sportident.com | Phone: +49 3628 78303 | www.sportident.com

UNTERSTÜTZER



SACHSEN-ANHALT



#moderndenken



Landkreis
Harz



Stadt
Blankenburg



Stadt
Halberstadt

